

Zeitgenössische Literatur

11:00–11:30

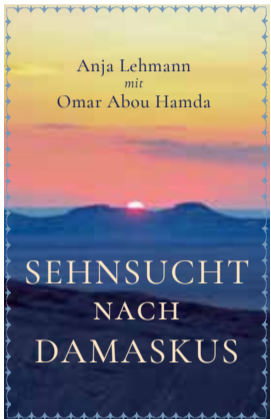


ANNEMARIE BRUHNS IOSUA – Ein Leben im Schatten

Joshua ist ein Krimineller mit Migrationshintergrund. Jedenfalls ist das der Stempel, der ihm aufgedrückt wird. Er selbst hat sich nichts davon ausgesucht. In Berlin geboren und aufgewachsen, versucht er seinen Namen Iosua ebenso wie seine rumänische Herkunft zu verdrängen. Aber sein Vater ist der brutale Kopf einer Diebesbande und Joshua steckt tief in einem Strudel von Unterdrückung und Gewalt. Als Taschendieb trifft er auf Isabelle. Wie ein Hoffnungsschein dringt sie in seine Welt voller Dunkelheit. Er kann ihrer Anziehung nicht widerstehen und erfährt zum ersten Mal Momente des Glücks. Doch sein Doppelleben ist gefährlich und ein erbitterter Kampf für seine Freiheit beginnt.

Zeitgenössische Literatur

11:50–12:20



ANJA LEHMANN Sehnsucht nach Damaskus

Wie eisenharte Klauen umschließt das Wasser mich. Mit seinen Fängen fasst es nach mir und will mich mit sich reißen in ein eiskaltes Grab. Schweißgebadet schrecke ich aus meinem Traum auf und bin dankbar, dass ich noch am Leben bin.

Damaskus 2015: Omar ist neunzehn Jahre, als er seiner Heimat den Rücken kehrt. Das Studium, das ihn davor bewahrt hat, in die Fänge des Bürgerkriegs zu geraten, verliert seine schützende Wirkung, denn die Situation in der Hauptstadt Syriens spitzt sich zu. Mit seinem Hab und Gut in einem Rucksack verlässt Omar Familie und Freundin, um den langen Weg nach Europa anzutreten. Vor ihm liegt eine ungewisse Zukunft, doch er weiß, dass er lieber sterben würde, als in einem sinnlosen Krieg dabei mitzuwirken, sein geliebtes Heimatland zu vernichten.

Basierend auf einer wahren Geschichte wird Sie dieser Roman auf eine unvergessliche Reise entführen. Begleiten Sie einen jungen Syrer auf seinem Weg durch Höhen und Tiefen, immer mit dem Ziel vor Augen, ein besseres Leben zu finden.

Belletristik

12:40–13:10



BENJAMIN SCHMIDT Edition Outbird Der Mann von unter der Brücke

„Glück war eine Falle. Eine Fata Morgana. Glück ließ Krebszellen wuchern. Verbrannte das Gehirn. Glück machte süchtig, wenn man es nur in Aussicht stellte. Glück bedeutete, anzunehmen, man würde fliegen, während man fiel. Glück war ein schönes Haus über einem unheimlichen Keller.“ Doreen fristet ein Leben in Erwartung auf ein festgeschriebenes Glück, doch sie wird immer wieder enttäuscht und ahnt nicht, wie nahe sie vor einem Zusammenbruch steht. Das ändert sich, als sie Theodor begegnet, einem Obdachlosen, den sie von der Straße stiehlt und der fortan die Rolle ihrer großen Liebe spielen soll. Das hat für Theodor durchaus seine Vorteile, nur gibt es da ein tiefgreifendes Problem ... Einmal mehr legt Benjamin Schmidt einen Roman vor, der Lesende in seiner Lebensdichte und Poesie in seinen Bann zieht.

Zeitgenössische Literatur

13:30–14:00



SUSANNE ZEYSE Stimmen der Gegenwart

Simon Verlag für Bibliothekswesen

Vierundzwanzig Menschen, die sich im Umfeld des Berliner Schreibhains zusammengefunden haben, schildern in verschiedenen Textformen, wie sie die deutsche Gegenwart exemplarisch erleben. Schauspielerinnen; Journalistinnen; Übersetzer; Brandenburger Literaturpreisträger; Fernseh- und Theaterregisseurinnen und -autoren; Berlins erste weibliche Türsteherin; Wissenschaftsautorinnen; Kulturjournalistinnen; Lecture Performance Künstlerinnen; Stipendiaten; Gewinner von Literaturwettbewerben; Natur- und Geisteswissenschaftler*innen; Pädagoginnen; Ringbahnfahrerinnen; Marketing-Texterinnen, die froh sind, einmal nicht-medizinische Werbetexte zu verfassen und ihren Stil dafür komplett verändert haben; international tätige Tanztherapeutinnen mit einem ganz anderen Blick auf die Welt und Heimat; Juristinnen mit Bezügen zu ganz andersartigen Texten; Fachleute für Storytelling nicht nur in Animationsfilmen; Sängerinnen in einer Heavy Metal Band; (Paar- und Sexual-)Therapeut*innen; Dozentinnen; Ethnologinnen; viele Menschen, die weite Strecken ihres Lebens nicht nur in Deutschland verbracht haben – sie alle sind Stimmen der Gegenwart.

Phantastik

14:20–14:50



DIE NORDLICHTPHANTASTEN präsentieren sich

Calin Noell, Madeleine Puljic, Markus Heitkamp und Ann-Kathrin Karschnick führen euch durch ein phantastisches Programm. Ob fremde Welten, Kurzgeschichten oder urbane Fantasy: Hier ist für jeden etwas dabei.

15:10–15:40



ROB REEF

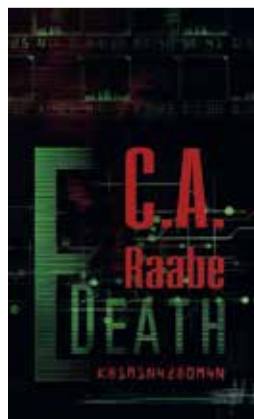
Der Fall Lazarus

Dryas Verlag

Heiligabend 1938. Auf dem Weg in die Weihnachtsferien stranden Professor Stableford und Sir Perceval Holmes im Tal von Gore. Der unheimliche Ort, der seit dem Mittelalter für das rege Treiben seiner Untoten bekannt ist, entwickelt sich auch für die beiden Freunde schnell zum Alptraum. Nach einem Zugunglück suchen sie in einem nahe gelegenen Herrenhaus Hilfe und werden dort Zeugen der Entdeckung eines brutalen Mordes. Stableford versucht sich an dessen Aufklärung, doch die Hinweise und Aussagen der Anwesenden sind dermaßen verstörend, dass er ins Zweifeln gerät, ob er diesem Fall allein mit weltlicher Logik beikommen kann.

Krimi

16:00–16:30



C.A. RAABE

E-Death

Ein spannender Krimi über die Schattenseiten von Social Media. Freiwillig geben viele Menschen jeden Tag ihre Daten den verschiedensten Apps gegenüber preis. Was passiert, wenn sie in die Hände einer wirklich kranken Person gelangen? Denn es gibt eine solche Person. Sie macht sich die Sorglosigkeit zunutze mit der diese Menschen ihre Smartphones mit Daten füttern, um ihre ganz persönlichen Ziele zu verfolgen.